© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

die Senckenbergische naturforschende Gesellschaft für 1873—74. 8⁰. 55 S.

Diese interessante Arbeit ist leider keines Auszuges fähig. Als neue Arten werden aufgeführt, jedoch ohne Diagnose: Lacuna obtusa, Cionella macrostoma, Omphaloptyx supracostata, Clausilia neniaeformis, flexidens, Alexia mucronata, Auricula glandina, Capulus altus, Sphenia neaera, elongata, Cultellus sarras, Tellimya siliqua, Scintilla fragilis, Nematura minima, Amnicola glaberrima, Corbulomya arcuata, Cardium planistria.

Monterosato, Allery de, nuova rivista delle Conchiglie Mediterranee. — Aus Atti della Academia Palermitana. 24. Jan. 1875.

Der fleissige Autor liefert hier einen neuen namentlich auch die Tiefseeforschungen der Engländer und seine eigenen Drakarbeiten bei Palermo enthaltenden Catalog der aus dem Mittelmeer bekannten schalentragenden Arten; die Zahl derselben beläuft sich auf 874, wobei zu bedenken, dass Monterosato eher im Zusammenziehen als im Zersplittern zu viel thut, und somit die Artenzahl sich eher höher belaufen dürfte. Wir werden diese Arbeit im nächsten Jahrbuch ausführlicher besprechen.

Pfeiffer, Monographia Heliceorum viventium. (Supplementum quartum). Vol. VII. fasc. 1.

Wir machen unsere Mitglieder speciell auf das Erscheinen dieses neuen Supplementes aufmerksam, das in der altgewohnten Weise alle bis zum Druck jedes Bogens publicirten Arten enthält. Das ausgegebene, zehn Bogen starke Heft enthält Testacella mit 17 Arten, Gaeotis mit 3, Parmella mit 1, Bruneya mit 1, Daudebardia mit 16, Vitrina mit 159, Simpulopsis mit 20, Succinea mit 210 Arten und den Anfang von Helix, welche Gattung nach der vorgedruckten Uebersicht 3451 Arten umfassen wird. Dass der Verfasser die Gattung im alten Sinne nimmt, wird man ihm wohl jetzt noch weniger verdenken als früher, da Semper's Untersuchungen das sogenannte natürliche System wieder sehr ins Schwanken gebracht haben und jedenfalls noch ausgedehnte anatomische Untersuchungen nöthig sind, ehe ein haltbares System aufgestellt werden kann. Uebrigens hat Pfeiffer seine Anordnungsmethode niemals als ein System, sondern immer nur als ein Schema zur Ermöglichung der Auffindung einer unbekannten Art gegeben.

Todesnachrichten.

Unsere Gesellschaft hat wieder zwei ihrer Mitglieder verloren, welche ihr fast seit ihrer Gründung angehörten: C. Wessel in Hamburg und Dekan Sterr in Donaustauf. An dem ersteren haben wir den einzigen wirklich im Interesse der Wissenschaft wirkenden Händler in Deutschland verloren und es wird durch seinen Tod eine ziemlich empfindliche Lücke entstehen. Sterr, unsern Mitgliedern durch seine im Nachrichtsblatt veröffentlichten Beobachtungen über Schneckenzucht bekannt, war ein eifriger

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Erforscher der heimischen Fauna, leider aber seit längerer Zeit durch schweres Leiden an der Fortsetzung seiner Studien verhindert.

Ferner haben wir unseren Mitgliedern den Tod von John Edward Gray mitzutheilen, dem Leiter des britischen Museums und Mollusken-Systematiker par excellence. Sind auch seine rasch wechselnden Systeme von zweifelhaftem Werthe, so verdankt ihm doch die Wissenschaft viele Bereicherungen und wird sein Andenken stets in Ehren halten.

Dem Journal de Conchyliologie entnehmen wir noch die Nachricht, dass einer der eifrigsten Erforscher der spanischen Fauna, Patricio Maria Paz y Membiela, am 14. Januar gestorben ist; seine reiche Sammlung hat das Museum in Madrid erworben.

Gesellschafts-Angelegenheiten.

Neue Mitglieder:

Herr *F. H. Diemar* in Cassel, (Diemar & Heller).

Mittheilungen und Anfragen.

Bryce M. Wright, vormals Great Russel Street, wohnt jetzt in 38 Southhampton Row London W. C.

Derselbe ist mit Vergnügen zu Auswahlsendungen an die Mitglieder bereit.

Jickeli, Fauna von Nordost-Afrika ist von C. Frohmann's Verlag in Jena zu 20 Rm. zu beziehen.

Ein Circular der Smithsonian Institution bittet um Einsendung von Material an nordischen Mollusken und Tunicaten, um Mr. W. H. Dall in der Bearbeitung des seit 1865 angesammelten Materials aus dem Behringsmeer zu unterstützen, und offerirt dafür Suiten aus diesen Gegenden. Besonders erwünscht sind Thiere in Alcohol. Zusendung direct oder durch die Agenten der Smithsonian, für Deutschland Dr. Felix Flügel in Leipzig.

Theodor Fischer in Cassel sucht gegen Zahlung oder auch in Umtausch gegen Artikel seines Verlages ein Exemplar Rossmässler's Iconographie der Land- und Süsswasser-Mollusken, vollständig und gut erhalten.

Eingegangene Zahlungen.

Von den Herren: Ankarcrona **, Hesse *, Appelius †, Adami **.

Redigirt von Dr. W. Kobelt. — Druck von Kumpf & Reis in Frankfurt a. M.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Nachrichtsblatt der Deutschen Malakozoologischen Gesellschaft

Jahr/Year: 1875

Band/Volume: 7

Autor(en)/Author(s): Kobelt Wilhelm

Artikel/Article: Todesnachrichten. C.Wessel und Dekan Sterr 47-48